

Literatur

- Broadhead, E., 1950. - A revision of the genus *Liposcelis* Motschulsky (Corrodentia, Liposcelidae). - Trans. R. ent. Soc. Lond. 98 : 41-58.
- Lienhard, C., 1998. - Psocoptères euro-méditerranéens. - Faune de France 83 : XX + 517 pp + 11 planches hors texte.
- Mockford, E. L., 1997. - A new species of *Dicopomorpha* (Hymenoptera : Mymaridae) with diminutive, apterous males. - Annls of the entomological Society of America 90, 2: 115-120.
- New, T. R., 1970. - The life histories of two species of *Leiophron* Nees (Hymenoptera,

- Braconidae) parasitic on Psocoptera in Southern England. - Entomologist's Gaz. 21: 38-48.
- Örösi-Pal, Z., 1938. - Copeognatha (Flechtlinge) in der Bienenwohnung. - Z. angew. Ent. 24: 644-646.
- Schneider, N., 1991. - Contribution à la connaissance des Arthropodes rubicoles du Grand-Duché de Luxembourg. - Bull. Soc. Nat. luxemb. 92 : 85-119.

bembix

Literatur

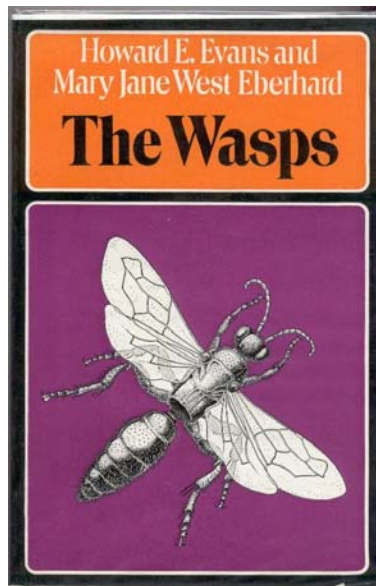
Hymenopterist's Classics

Diesmal:

The Waspsby **HOWARD E. EVANS & MARY JANE WEST-EBERHARD**

DAVID & CHARLES, Newton Abbot, 1970, 1973

Parallel zu den revolutionär angehauchten gesellschaftlichen Umwälzungen der späten 60er und frühen 70er (der „68er“) Jahre erschienen viele bedeutende Veröffentlichungen über die aculeaten Hautflügler. Der damalige Modetrend zur Verwendung schmerzhaft kontrastierender „Schockfarben“ hat sich bis in das Layout des Schutzumschlages des hier besprochenen Werkes fortgesetzt: orange (Titelkasten) prallt auf lila (Bildhintergrund). Mein eigenes Exemplar erbeutete ich zu einer Zeit, als



man die Bücher noch eigenhändig aus den Regalen der Buchhandlungen und Antiquariate zog, bei *Foyles* in London (was, Sie kennen *Foyles* nicht? Das ist

eine Institution, ein Superlativ, ein Muss für Bibliophile aller Schattierungen!) Das war zwar schon zwei Jahrzehnte nach Erscheinen des Werkes, aber der Titel war selbstverständlich vorrätig und hatte, sauber in Klarsichtfolie gehüllt, dem Zahn der Zeit vorbildlich widerstanden.

Basierend auf den frühen Arbeiten von Tinbergen und Mitarbeitern an *Ammophila* und *Philanthus* sowie in der Nachfolge der als Initialzündler wirkenden Werke von Olberg (1959) und Grandi (1961), gab es in den 68ern eine ethologisch-phylogenetisch orientierte Forschungsströmung, zu der Evans' eigenes Werk „The Comparative Ethology and Evolution of Sand Wasps (1966) ebenso zählt wie Rathmeyers Studie des Paralyisierungsverhaltens von *Philanthus triangulum* (1966), Krombeins „Trap-Nesting Wasps and Bees“ (1967) (wird in Folge 4 dieser Reihe besprochen werden), Steiners Untersuchung des Jagdverhaltens von *Liris nigra* (1968), Matthews Entdeckung der eusozialen Organisationsform bei der Grabwespe *Microstigmus comes* (1968) und das Erstlingswerk der (damals noch unverheirateten) Eberhard „The Social Biology of Polistine Wasps“ (1969). Die Zeit war reif für ein synoptisches Werk, dass die Ergebnisse der Forschung in kompakter Form referierte.

Das Autorenteam H. E. Evans, ein profunder Grabwespen- und Wegwespenkennner, und seine (inzwischen verheiratete) Schülerin M. J. West-Eberhard, damals eine werdende Autorität auf dem Gebiet der polistinen Faltenwespen, waren für diese Aufgabe bestens geeignet.

Auf gut 250 Seiten werden unter den Sektionstiteln: The Natural History of Wasps, The Nesting Behavior of Solitary Wasps, The Social Paper Wasps: *Polistes*, Other Social Wasps, The Biotic Relation-

ships of Wasps praktisch sämtliche allgemein interessierende Aspekte der Biologie, des Verhaltens und der Ökologie der paraphyletischen Assoziation der aculeaten „Wespen“ auf damals aktuellem Stand zusammenfassend dargestellt. Die Ameisen und Bienen, über die es schon damals gute und aktuelle Sekundärliteratur gab, werden nicht behandelt. Im Kapitel über das Nestbau- und Verproviantierungsverhalten wird viel Wert auf die Reihenfolge der einzelnen Aktionen gelegt und ursprüngliche von stärker abgeleiteten Verhaltenssequenzen unterschieden. Hierin greift Evans auf die grundlegenden Ideen Malyshevs (siehe Folge 2 dieser Reihe) zurück. Die breit angelegte und bis in den europäischen Raum (!) reichende Recherche wird ein wenig durch die Themen der eigenen Forschungsschwerpunkte: der Grabwespen und der Polistinae dominiert. Kein Problem, was das Autor+Autorin-Team zu sagen hat ist auch heute, drei Jahrzehnte später, überaus lesenswert, zumal dem Gesamtspektrum der in diesem Werk gemeinsam behandelten systematischen Gruppen kein zusammenfassendes Werk seither mehr gewidmet wurde. Das wäre heute auch nicht mehr zeitgemäß, ist doch die Flut der Veröffentlichungen inzwischen so angeschwollen, dass einen vollständigen Überblick, auch nur über eine der aculeaten Unterfamilien, zu gewinnen, allenfalls das Ergebnis lebenslangen Fleißes sein könnte. Einen immer noch breiten Ansatz, allerdings unter Ausschluss der sozialen Formen (i.W. der sozialen Faltenwespen), hat kürzlich O'Neill (2001), einer von Evans' Meisterschülern, in seinem Buch „Solitary Wasps. Behavior and Natural History“ verfolgt. Damit legte er ein würdiges Nachfolgewerk für Teilthemen vor.

Die sozialen Faltenwespen haben sich seit langem zu einem eigenen Forschungszweig verselbständigt, der eine Fülle von Buchpublikationen hervorgebracht hat (z.B. Turrilazzi & West-Eberhard (eds.): Natural History and Evolution of Paper-Wasps, 1996).

Aus heutiger Sicht fiel dem Rezensenten das Fehlen der heute allgegenwärtigen soziobiologischen Deutungen auf. Der genetische Egoismus war 1970 als Konzept noch nicht entwickelt und konnte daher nicht überall gewittert werden. So schreiben die Autoren auf S. 40 „Territoriality in these wasps [*Sphecius*] is probably a mechanism for assuring that all emerging females are promptly inseminated.“. Heute sieht man Territorialität nicht länger als einen der Arterhaltung dienlichen Mechanismus, sondern als eine Strategie der männlichen Konkurrenz um die begrenzte Ressource „unbegattete Weibchen“ bzw. finale Inseminationen an.

Bernhard Jacobi

bembix

Revision der Gattung *Evagetes*

Smissen, J. v. d. (2003): Revision der europäischen Arten der Gattung *Evagetes* Lepeletier 1845 unter Berücksichtigung der Geäderabweichungen. Mit zweisprachigem Schlüssel zur Determination (Hymenoptera: Pompilidae). Verh. Ver. Naturw. Heimatforsch. Hamburg 42: 1-253. Hamburg

Jane v.d. Smissen legt mit ihrer Arbeit eine umfassende Revision der Wegwespengattung *Evagetes* aus Europa und der Türkei vor. Insgesamt behandelt die

Autorin 19 Arten, vier Arten beschreibt sie dabei neu. Die Arbeit enthält Bestimmungsschlüssel, ausführliche Diagnosen und Beschreibungen aller Arten. Die Schlüssel sind in deutscher und englischer Sprache abgefasst, der übrige Text in deutscher Sprache. Die Nachweise der Arten sind jeweils in einer Verbreitungskarte aufgeführt, Einzelnachweise der insgesamt 7000 untersuchten Einzeltiere werden nur in einzelnen Fällen aufgeführt. 301 Zeichnungen von sehr hoher Qualität illustrieren die Beschreibungen. Im jeweiligen Artteil werden die taxonomisch-nomenklatorischen Probleme und Änderungen auch aus historischer Sicht ausführlichst diskutiert. Die Arbeit entspricht den modernen Standards taxonomischer und nomenklatorischer Bearbeitungen.

Die Autorin füllt mit ihrer Arbeit eine schon lange bestehende Lücke in der Wegwespenforschung. Die sehr schwierigen Gattung *Evagetes* wies einige ungelöste Probleme auf, die jetzt als geklärt gelten können. Dies betrifft bei den mitteleuropäischen Arten vor allem die Situation um das Artenpaar *alamanicus* und *proximus* sowie die beiden Taxa *subglaber* und *subnudus*. Die Arbeit ist ein weiterer Meilenstein in der europäischen Hymenopterenforschung und sollte in keiner Bibliothek fehlen.

Christian Schmid-Egger

bembix

Neue Literatur

Neubeschreibungen, Revisionen und Schlüssel

- Bitsch, J. (2003): Réexamen critique de quelques types de *Sapyga* conservés dans les collections du Muséum national d'Histoire naturelle, Paris (Hymenoptera, Sapygidae). Bull. Soc. ent. France 108: 459-476. Paris
- Burger, F. & M. Herrmann (2003): Zur Taxonomie und Verbreitung von *Andrena distinguenda* Schenck, 1871 und *Andrena nitidula* Perez, 1903 (Hymenoptera, Apidae). Mitt. Schweiz. Ent. Ges. 76: 137-151.
- Gadallah, N.S. (2002): Male genitalia as a diagnostic character in determining *Bembex* F. species from Egypt (Hymenoptera: Sphecidae). Zoology in the Middle East 25: 59-66. Heidelberg.
- Gusenleitner, F. & M. Schwarz (2002): Weltweite Checkliste der Bienengattung *Andrena* mit Bemerkungen und Ergänzungen zu paläarktischen Arten (Hymenoptera, Apidae, Andreninae, Andrena). Entomofauna, Supplement 12. 1-1280. Ansfelden
- Gusenleitner, J. (2003): Bestimmungstabellen mittel- und südeuropäischer Eumeniden (Vespoidea, Hymenoptera). 2. Nachtrag. Linzer biol. Beitr. 35: 155-166. Linz
- Gusenleitner, J. (2003): Bestimmungstabellen mittel- und südeuropäischer Eumeniden (Vespoidea, Hymenoptera). 2. Nachtrag. Linzer biol. Beitr. 35: 855-861.
- Gusenleitner, J. (2003): Über Eumeniden aufgesammelt in der orientalischen Region (Hymenoptera: Vespoidea, Eumenidae). Linzer biol. Beitr. 35: 855-861. Linz.
- Gusenleitner, J. (2003): Über Eumeninae aus Kenya und Tanzania (Hymenoptera: Eumeninae). Linzer biol. Beitr. 35: 167-172. Linz
- Leclercq, J. (2002): Hymenopteres Crabonides Craboniens des Ameriques du genre *Rhopalum* Stephens, 1829. Notes faun. Gembloux 48: 3-115. Antropov, A.V. (2002): On the occurrence of *Trypoxylon attenuatum* F. Smith, 1851, in North America. Russian Entomol. J. 11: 437-439.
- Lelej, A.S., L. & K. Standfuss (2003): To the knowledge of the mutillidae wasps of Greece

- (Hymenoptera, Mutillidae). Entomofauna 24: 121-140. Ansfelden
- Lelej, A.S., L. & K. Standfuss (2003): To the knowledge of the mutillidae wasps of Greece (Hymenoptera, Mutillidae): Addition. Entomofauna 24: 305-308. Ansfelden
- Ortiz-Sanchez, F.J., C. Ornos & M. Kuhlmann (2002): Synonymic catalogue of Iberian Colletidae. II. subfamily Colletinae (Hymenoptera, Apoidea) (in spanish language). Entomofauna 23: 267-278. Ansfelden
- Patiny, S. (2002): Nouvelles espèces de Panurginae (Hymenoptera, Apoidea, Andrenidae) du sud de l'Ouest-Palartic. Notes faun. Gembloux 47: 41-48. Gembloux.
- Pulawski, W.J. (2003): *Prosopigastra morogoro*, a new species from Tanzania (Hymenoptera: Apoidea: Crabonidae: Larrini). J. Hym. Res. (2003): : 303-307.
- Shimizu, A. & R. Ishikawa (2003): Taxonomic studies on the Pompilidae occurring in Japan north of the Ryukyus: Genus *Dipogon*, subgenus *Deuteraenia* (Hymenoptera) (Part 3). Ent. Science 6: 165-181.
- Smissen, J.v.d. (2003): Revision der europäischen Arten der Gattung *Evagetes* Lepeletier 1845 unter Berücksichtigung der Geäderabweichungen. Mit zweisprachigem Schlüssel zur Determination (Hymenoptera: Pompilidae). Verh. Ver. Naturw. Heimatforsch. Hamburg 42: 1-253. Hamburg
- Standfuss, K. (2002): Arkadij Stephanowitch Lelej, 1985: Die Spinnennameisen (Hymenoptera, Mutillidae) der Fauna der USSR und der umliegenden Länder. Autorisierte Übersetzung des Gattungsschlüssels aus dem Russischen. Entomofauna 23: 279-288. Ansfelden.
- Wahis, R. & F.Rojas (2003): Los Pompilidos de Chile (Hymenoptera: Pompilidae). Rev. Chilena Ent. 29: 89-103.
- Wahis, R. (2002): *Ctenaenia ozbeki* sp.n., Pompilide nouveau de Turquie et d'Asia mineure. (Hymenoptera: Pompilidae, Pompilinae). Notes faun. Gembloux 49: 115-123. Gembloux.
- Wahis, R. (2002): Notes taxonomiques sur quelques Pompilides du Chili (Hymenoptera, Pompilidae). Notes faun. Gembloux 47: 59-68.
- Wahis, R. (2002): Sur un genre peu connu de Pompilides afrotropicaux *Kyphopompilus* Arnold, 1959 (Hymenoptera: Pompilidae, Pompilinae). Notes faun. Gembloux 49: 103-113. Gembloux.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Bembix - Zeitschrift für Hymenopterologie](#)

Jahr/Year: 2004

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Schmid-Egger Christian, Jacobi Bernhard

Artikel/Article: [Literatur 46-48](#)